



Nachhaltig & kostenlos

Der Gelsenkirchener Verschenkmarkt

Weitergeben statt entsorgen!

Gebrauchte Gegenstände wie Elektrogeräte, Möbel oder Kleidung sind oft viel zu schade, um sie einfach wegzuworfen. Über den Gelsenkirchener Verschenkmarkt können Sie gut erhaltene und noch funktionsfähige Dinge ganz einfach **verschenken** oder **zum Tausch anbieten**.

Zum Verschenkmarkt gelangen Sie über die GELSENDIENSTE-Website oder direkt unter:
www.verschenkmarkt-gelsenkirchen.de

Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code scannen:



Wenn Sie noch Fragen haben ...

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der
GELSENDIENSTE-Abfallberatung:

Telefon 0209/954-4222

E-Mail abfallberatung@gelsendienste.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 8:00 – 16:00 Uhr

Freitag 8:00 – 14:30 Uhr

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.gelsendienste.de

Abfall vermeiden So funktioniert's!



Gestaltung: brand-m GmbH, Gelsenkirchen; Fotos: Gerd Kaemper, shutterstock.com



Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht!

Abfallvermeidung schont Ressourcen und schützt die Umwelt. Oft lässt sich dabei auch noch Geld sparen.

Abfälle vermeiden ist häufig ganz einfach. Nachfolgend finden Sie einige Tipps für verschiedene Lebensbereiche:

Hygiene/Bad

- Nutzen Sie **langlebige Produkte und Mehrwegartikel**, z. B. wiederverwendbare Abschminkpads und Wattestäbchen, Stoffwindeln, Rasierer mit austauschbaren Klingen.
- Kaufen Sie **Reinigungsmittel in Nachfüllpackungen** – gerne auch in der Großpackung, da diese Artikel eine lange Haltbarkeit haben.
- Nutzen Sie **Seifenstücke anstatt Flüssigseife** aus Spendern. Für Stückseife wird deutlich weniger Verpackungsmaterial benötigt und sie ist im Vergleich auch deutlich ergiebiger.



Lebensmittel/Küche

- Kaufen Sie **unverpackte** Produkte, z. B. auf den Gelsenkirchener Wochenmärkten.
- Lassen Sie sich lose Lebensmittel wie Brot, Obst oder Fleisch nach Möglichkeit **in mitgebrachte Behälter** abfüllen.
- Kaufen Sie Getränke, Joghurt, Quark usw. in **Mehrweggefäßen**.
- Nutzen Sie zum Transport Ihrer Einkäufe **wiederverwendbare Taschen** oder Körbe.
- Erstellen Sie sich einen **Speiseplan**. Kaufen Sie nur das ein, was Sie tatsächlich benötigen.
- Bevorzugen Sie **regionale** und saisonale Produkte. So können lange Transportwege vermieden werden.
- Brauchen Sie Lebensmittel möglichst auf, bevor das **Mindesthaltbarkeitsdatum** abgelaufen ist. Prüfen Sie nach dessen Ablauf, ob das Lebensmittel nicht doch noch genießbar ist. Viele Lebensmittel sind deutlich **länger haltbar** als angegeben!
- Werfen Sie möglichst keine Lebensmittel weg. Auch aus **Resten** lassen sich oft noch leckere und vielseitige Gerichte zubereiten.
- Steigen Sie um auf **Leitungswasser** und nutzen Sie bei Bedarf Wassersprudler. So sparen Sie sich auch den Transport von schweren Getränkekästen.



Haushalt/Garten

- Bringen Sie einen **„Bitte keine Werbung!“-Aufkleber** an Ihrem Briefkasten an, um Papierabfall zu vermeiden.
- Bücher oder Spiele enden oft nach einmaliger Verwendung als Staubfänger. **Verleihen** oder **tauschen** Sie diese Dinge im Freundes- und Bekanntenkreis und nutzen Sie die Angebote von Bibliotheken.
- Fragen Sie beim Kauf von Elektrogeräten im Handel nach der **Reparaturfähigkeit** und der Ersatzteilversorgung.
- Verwenden Sie **aufladbare Akkus** für Fernbedienungen, Controller und andere elektrische Produkte.
- Gartengeräte und Werkzeuge, die Sie nur selten nutzen, können Sie in Baumärkten oder Gartencentern häufig auch **mieten**. Oder Sie schaffen sich solche Geräte mit Ihren Nachbarn an und nutzen sie gemeinsam.
- Achten Sie beim Kauf auf die **Qualität** und Langlebigkeit von Produkten.
- Und wenn mal etwas kaputtgeht und Sie es selbst nicht mehr reparieren können, nutzen Sie das Angebot der **Reparatur-Cafés** in Gelsenkirchen.